

Digitalisierte Fakten

Jetzt ist es soweit. Jetzt – in der Corona- und Klimakrise – sind ihre Lügen so fadenscheinig und durchschaubar, daß jeder sie erkennen kann, der bei Verstand geblieben ist in den jahrzehntelangen Umerziehungskampagnen, denen die Deutschen seit 1945 ausgesetzt waren. Sie können die Neue Weltordnung nicht mehr durchsetzen, die Herren des Geldes von Wall-Street und Londoner City. Selbst mit Hilfe von Computern und Digitalisierung wird ihnen das nicht mehr gelingen, was im Herbst 2020 bei den USA-Wahlen klappte. Die Propagandalügen sind zu offensichtlich, sie widersprechen sich. Zu viele Leute, zu viele beteiligten Länder haben das bemerkt.

Die veröffentlichten Coronazahlen von hunderten Gesundheitsämtern landen in einem Zentralcomputer, wo diese Zahlen manipuliert werden können. Ähnlich ist es ja bei den Präsidentschaftswahlen in den USA im vergangenen November gelaufen, da die Wahlergebnisse über geeignete Computerprogramme die von der Geldmafia gewünschten Zahlen lieferten. Es ist nicht unwahrscheinlich, daß die Coronazahlen auch manipuliert sind.

Selbst die Abschaffung des Bargeldes wird jetzt unverhohlen betrieben, da ein Systemzusammenbruch bevorzustehen scheint. Von meiner Bank habe ich folgende Mitteilung erhalten: Ab dem 8. August verlangt die Bafin (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) bei Bareinzahlungen von mehr als 10.000 € die Vorlage eines aussagekräftigen Belegs als Herkunftsnachweis. Das ist auf die Sparer gezielt, die ihr Geldvermögen unter der Matratze gelagert haben und somit enteignet werden können, wenn die längst fällige Währungsreform stattfindet. Denn der Euro wird in der jetzigen Form nicht mehr lange bestehen..